

ADB-Artikel

Müller: *Justus Balthasar M.*, geb. am 24. Juni 1738 zu Gießen, wurde daselbst Stadtpfarrer und Burgprediger, hernach Superintendent und Kirchenrath, trat hochbetagt in den Ruhestand und starb am 18. September 1824. Von ihm sind sieben geistliche Lieder bekannt, von denen zwei im Neuen Darmstädtischen Gesangbuch für die Hofgemeinde (1772) und fünf im Neuen|Schleiz'schen Gesangbuch (1799) Aufnahme fanden. Unter den ersteren ist das bekannteste und beste seiner Lieder: „Mein bester Trost in diesem Leben ist ein Gebet zu meinem Gott“, eine Bearbeitung eines Liedes von Johann Wilhelm Wolfgang Breithaupt (Bd. III S. 292), aus dem Jahre 1767: „Des Christen Trost in diesem Leben“.

Rambach, Anthologie V, S. 286 ff. Koch, Gesch. des Kirchenlieds u. s. f., 3. Aufl., VI, S. 233.

Autor

l. u.

Empfohlene Zitierweise

, „Müller, Justus Balthasar“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
